

Auftakt der 14. Dülmener Figurentheatertage

Tierische Rentner auf Achse

Zum Festivalstart singen „Die Berliner Stadtmusikanten“ in der ausverkauften Schulaula

Von Nina Domnick

DÜLMEN. Vier musikalische Tiere auf dem Weg in eine große Stadt, das kommt nicht nur Frau Katze äußerst bekannt vor. Beim Titel „Berliner Stadtmusikanten“ dachte auch wohl jeder der Zuschauer in der Aula des Schulzentrums an das Bremer Pendant. Dass ihr Stück, bis auf die Grundidee, aber herzlich wenig mit dem bekannten Märchen zu tun hat, bewies das Theater Zitadelle beim Startschuss zu den 14. Figurentheatertagen am Donnerstagabend. Und diese begannen dank Kuh, Spatz, Wolf und allen voran der Katze äußerst amüsant.

Regina und Daniel Wagner hauchten den gebrechlichen Tier-Senioren, die in einem Altersheim nur noch vor sich hin vegetieren, jede Menge neues Leben ein und zeigten bei einer kleinen Lichtklappen-Problematik auch, wie gut sie neben dem Figurentheater das Improvisationstheater beherrschen.



Ende gut, alles gut - zumindest für den Magen. Statt Kräutertee und Sprossen genießen die vier rüstigen Tier-Rentner Herr Wolf, Frau Katze, Herr Spatz und Frau Kuh am Ende des Stücks ihr wohlverdientes Menü.
DZ-Foto: Domnick